Bibl. No 1055.

Das Käthchen von Heilbronn.

Romantische Oper
in 4 Akten

frei nach H. von Kleist's gleichnamigem Schauspiel

von

HEINRICH BULTHAUPT.

MUSIK

von

CARL REINTHALER.

PARTITUR.

Pr. M 150._ netto.

Bühnen-Aufführungsrecht vorbehalten.

Clavier-Auszug vom Componisten Pr. M 15._ netto.

Buch mit Inscenirung Pr. M 1._ netto.

Textbuch Pr. M _.50 netto.

Chorstimmen: Sopran, Alt, Tenor I, II, Bass I, II, Pr. je M 1._ netto.

Die 9 Partien, aus dem Clavierauszuge besonders gedruckt, Pr. M 33._ netto.

Duplirstimmen: Violine I, Pr. M 6._ netto. Violine II, Pr. M 6._ netto. Viola, Pr. M 6._ netto. Violoncell & Bass, Pr. M 8._ netto.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder. Eingetragen in das Vereinsarchiv.

LEIPZIG, FR. KISTNER.

(K.K. Oesterr. goldene Medaille.)

5800.

No. 7. Nur zum Gebrauche
auf dem Königl. Hoftheater
in München.

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Zweites Blatt.

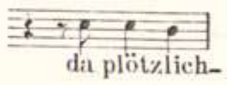
Druckfehler-Berichtigungen und Aenderungen

der Partitur „**Das Käthchen von Heilbronn**“ Oper von Carl Reinthaler.

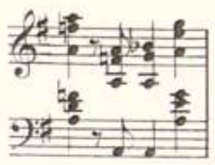
Pag. 40. 3. Takt überall im Orchester statt *mf* muss *p* stehen.

Pag. 41. Im 2. Takt des Quartetts statt *mf* muss *p* stehen.

Pag. 69. 2. System. 3. Takt



Pag. 70. 2. System. 3. Takt

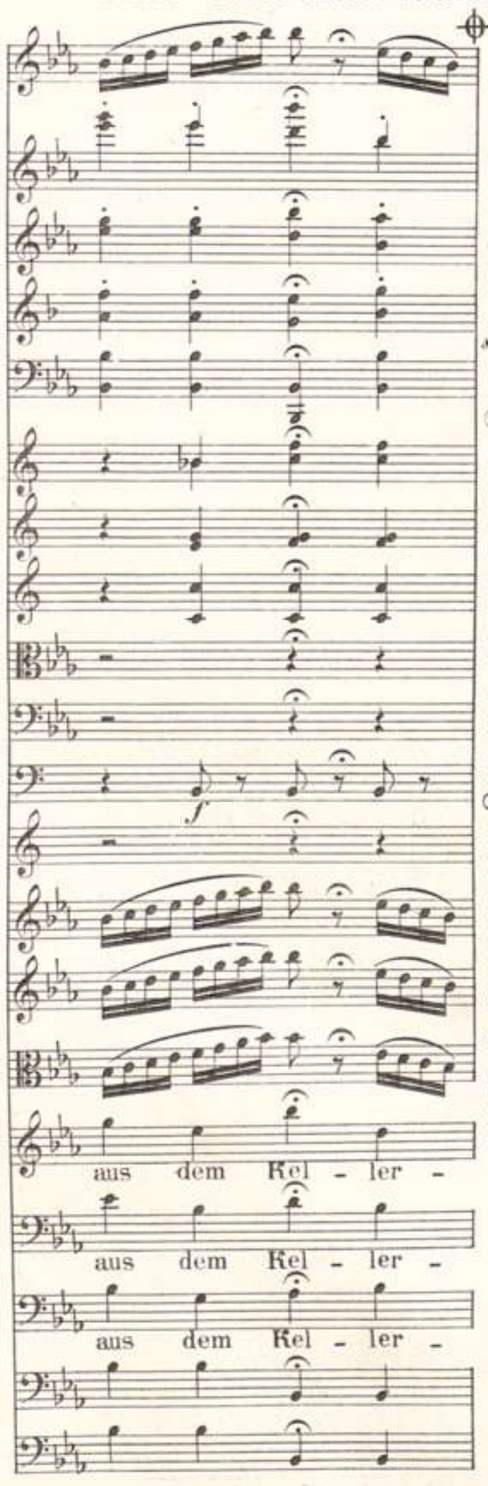


Pag. 81. Unteres System 4. u. 5. Takt der Celli ♮ vor g zu setzen.

Pag. 140. 4. Takt fehlt ♮ vor h der zweiten Violine.

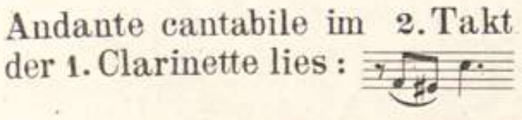
Pag. 142. 1. System 5. Takt der Clarinetten:

Pag. 173. Der dritte Takt muss lauten:

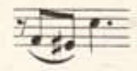


Pag. 175. Letzter Takt muss auf den zweiten Viertel überall eine 𝄐 stehen.

Pag. 179. Andante cantabile im 2. Takt der 1. Clarinette lies:

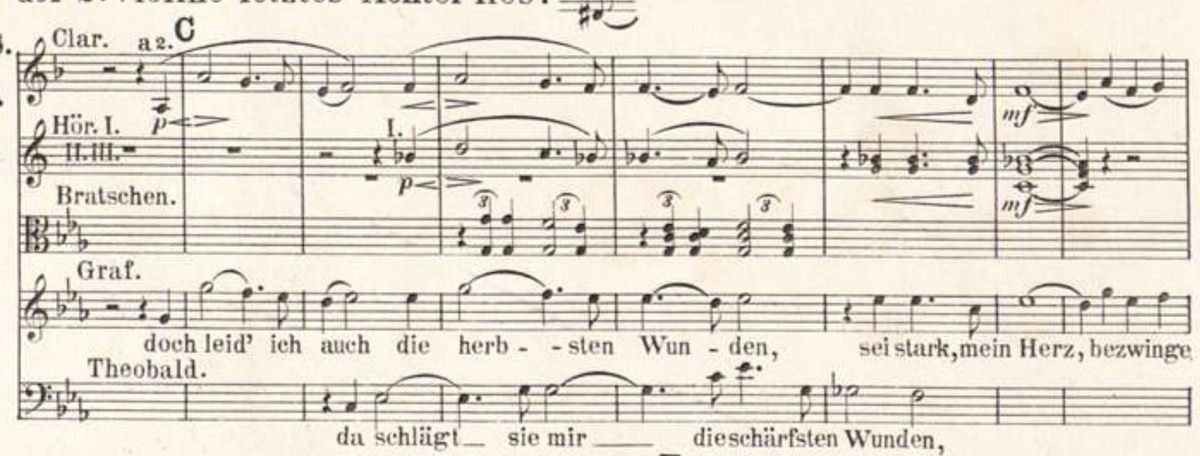


Pag. 181. Im 3. Takt nach E der 1. Clarinette lies:

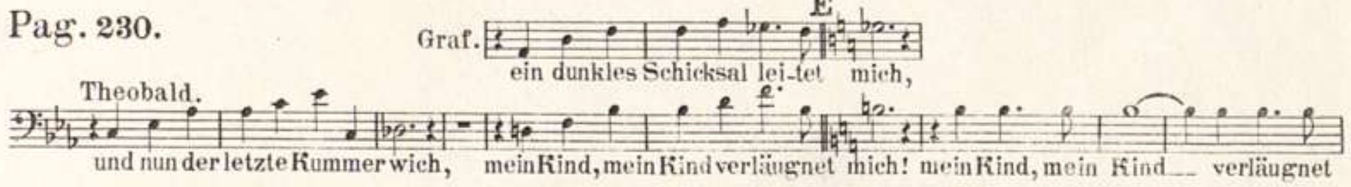


Pag. 197. Im 2. Takt der 2. Violine letztes Achtel lies:

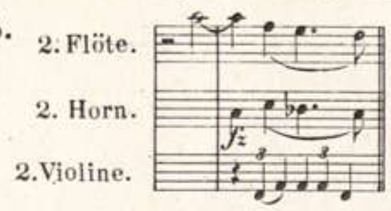
Pag. 228. Takt 2.



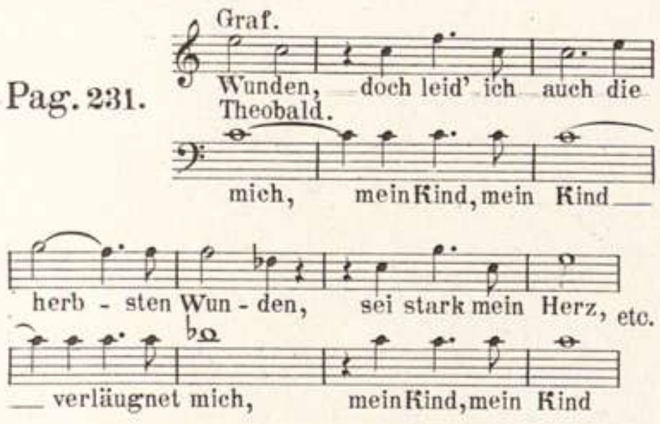
Pag. 230.



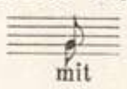
Pag. 230. Takt 5.



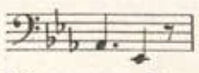
Pag. 231.



Pag. 257. Oberes System 6. Takt letztes Achtel des Altes muss heissen:



Pag. 261. Oberes System erster Takt der Celli lies statt Pausen:



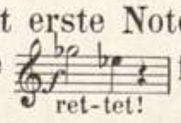
CB. behält die Pausen.

Pag. 265. Unteres System das ♭ vor dem tiefen d der Viola am Anfang des 1. Taktes muss fort.

Pag. 266. Oberes System 3. Takt der Celli ♮ vor as muss fort.

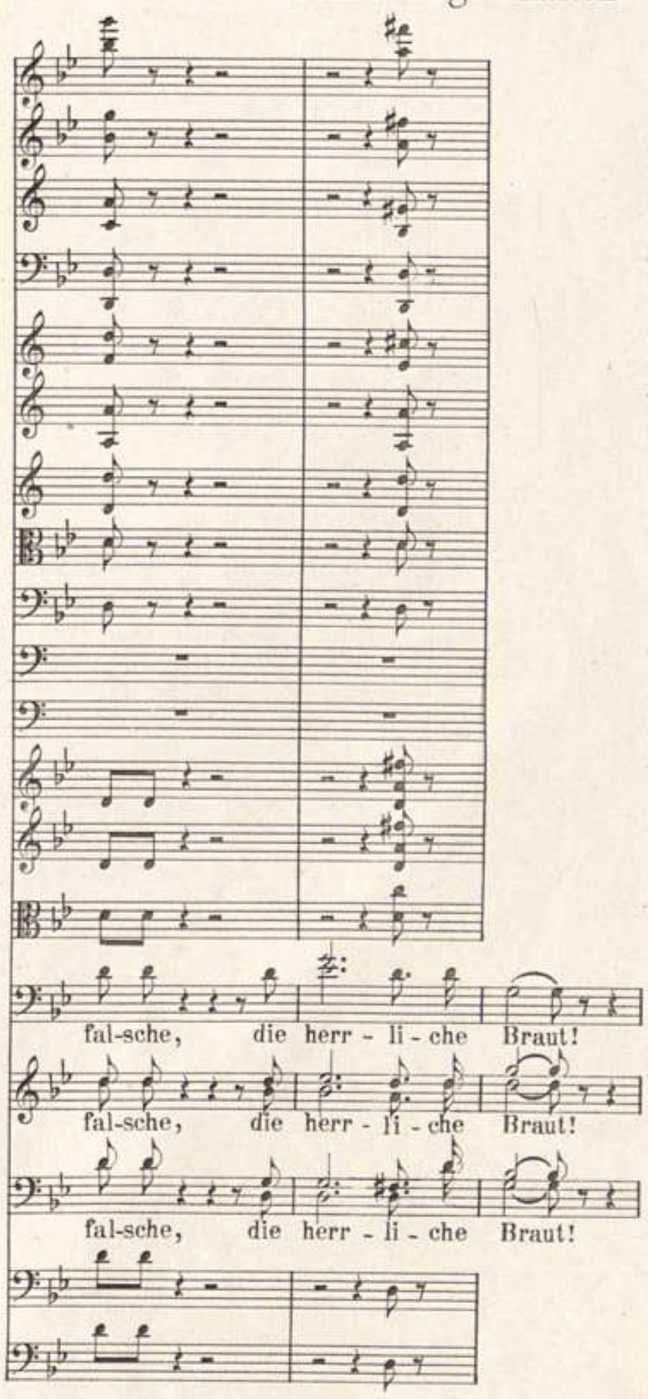
Pag. 308. Muss überall über dem ersten Viertel des 3. Taktes 𝄐 eine Fermate stehen.

Pag. 327. 1. Takt erste Note der Kuni - gunde

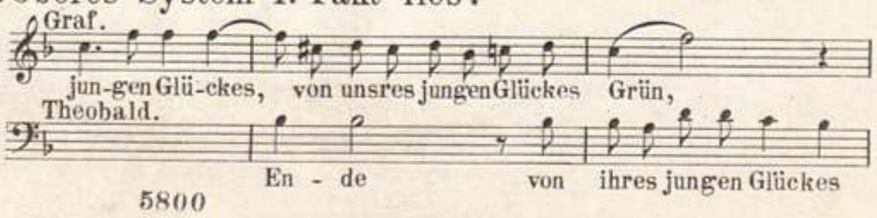


fehlt ♭ vor ges.

Pag. 284. Statt des 3. Taktes werden diese zwei Takte eingeschalten:



Pag. 399. Oberes System 4. Takt lies:



1. Blatt

Druckfehler-Berichtigungen

der Partitur „KÄTHCHEN VON HEILBRONN“ Oper von Carl Reinthaler.

Pag. **36** im letzten Tact der Singstimme, letztes Viertel, lies „*gis*“

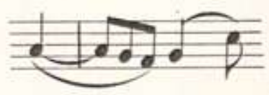
„ **41** im dritten Tact der Viola fehlt uber dem ersten Viertel „*fr*“

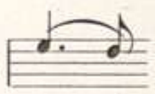
„ **68** im untern System lies: „Häupten.“

„ **73** Allegro, in dem 1sten Tact desselben fehlen „. . .“ über den 8teln der I.Violine und Viola, im 2ten Tact des All? über denen der II. Violine, im 3ten bei den Celli's, im 4ten bei den Contrabässen; dieselben sind fortlaufend zu denken.

„ **76** im ersten Tact lies „Tromp in F.“

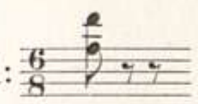
„ **76** im vierten Tact des Contrabasses fehlt „*p*“

„ **81** 1stes System zwischen vorletztem und letztem Tact fehlt bei I. Violine  der untere Bogen.

„ **88** im letzten Tact des ersten Hornes lies: 

„ **91** im 5ten Tact der II. Violine unteres System fehlt *pp*.

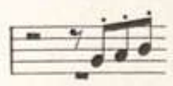
„ **92** im vorletzten Tact des I. und II. Hornes fehlt ♯ vor *a*.

„ **94** im 1sten Tact der Viola lies 1sten Accord: 

„ **98** bei Celli und Contrabass gehört „pizz.“ erst über den letzten Tact der Seite.

„ **99** bei dem Streichquartett fehlt über dem ersten Tact „arco“

„ **113** im 1sten Tact der Viola sind die Triolen zu binden.

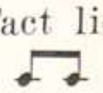
„ **122** im vierten Tact der Hoboen lies: 

„ **122** am Ende des 4ten Tactes muss II. Violine 𝄾 𝄽 haben statt der Figur

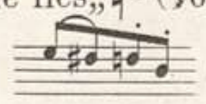
„ **129** im ersten Tact des I. Alt (Singst.) lies „♭“ (vor *h*).

„ **137** im Anfang des 4ten Tactes des IIten Fagott lies: „*as*“

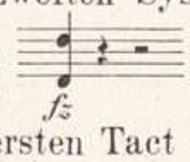
„ **140** im vierten Tact der IIten Violine lies: „♮“ (vor *b*).

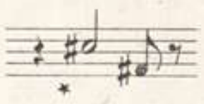
„ **143** im letzten Tact lies den Rhythmus des III. u. IV. Hornes: 

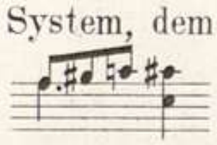
Pag. **147** im letzten Tact der IIten Violine lies „♮“ (vor *e*) (oben)

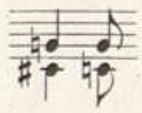
„ **149** im zweiten Tact der Hoboe lies  (*d* im 3ten Achtel).

„ **153** im ersten Tact, dem ersten Viertel des IIten Fag. lies: *e* (statt *cis*)

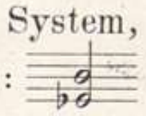
„ **176** im zweiten System, dem ersten Tact der Fag. lies:  (statt Pause).

„ **178** im ersten Tact des Iten Horn lies:  (also *cis*).

„ **180** im zweiten System, dem ersten Tact der Clarinetten lies:  (*ais* im 4ten Achtel).

„ **182** im zweiten System, dem vierten Tact des IVten Hornes lies: 

„ **185** im zweiten System lies „Tromp in B.“

„ **186** im obern System, dem zweiten Tact der Clarinette lies: 

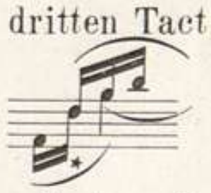
„ **188** im letzten Tact des unteren Systems ist in Viola 2tes und 3tes 8tel der Triole zu binden.

„ **192** im ersten Tact der „Kunigunde“ lies: „Liebe“ statt „Lieder“

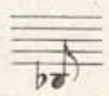
„ **193** im zweiten Tact der Iten Hoboe, dem ersten Viertel lies ♮ (vor *a*).

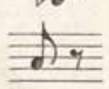
„ **193** im fünften Tact des IIten Hornes lies ♮ (vor *g*).

„ **199** fehlen zwischen 2tem und 3tem Tact im Quartett die Bogen.

„ **200** im Anfang des letzten Systems fehlt bei Viola „arco“ im dritten Tact des unteren Systems bei Cello lies: 

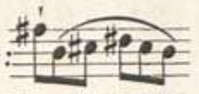
„ **202** im unteren System dem achten Tact der Iten Clarinette lies: *d*.

„ **204** im unteren Syst. 1ste Note der II. Viol. lies: 

„ **211** im 6ten Tact der II Viol 3tes Viertel lies: 

W. S. g. u.

Pag. **213** im **3**ten Tact der Viola lies im **2**ten Accord „*as*“ statt *a*.

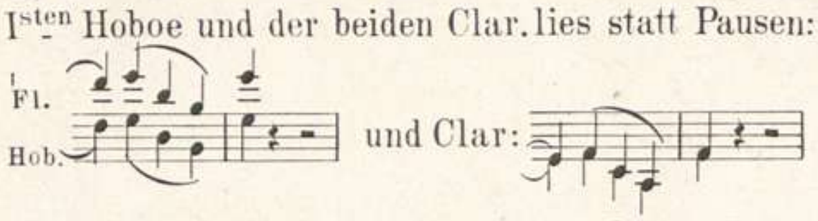
„ **216** im **1**sten Tact der II.Viol. lies st.Pause: 

„ **227** im dritten Tact dem ersten Viertel der I.ten Flöte lies: ♮ (vor *h*).

„ **231** im ersten Tact dem dritten Viertel der II.Tromp. lies: ♭ (vor *h*).

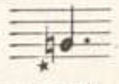
„ **233** im zweiten Tact dem ersten Viertel der Kunigunde lies: *es* (statt *d*).

„ **233** im ersten und zweiten Tact der I.sten Flöte, der I.sten Hoboe und der beiden Clar. lies statt Pausen:



und Clar:

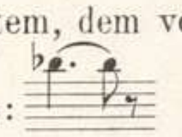
„ **235** im zweiten System zwischen **1**sten und **2**ten Tact des II.ten Fagotts fehlt der „Bogen“.

„ **253** im **4**ten Tact der Viola lies: 

„ **260** im **10**ten Tact der Viola lies: (*b* statt *c*).

„ **261** im **8**ten Tact fehlt über den ganzen Tactpausen: 𝄐

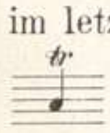
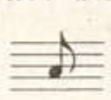
„ **265** bei Buchstabe K lies in Viola:

„ **265** im zweiten System, dem vorletzten Tact der Singstimme lies: 

„ **268** im untern Syst. dem ersten Tact der Singst. muss über dem Wort „Amsel“ der Bogen fortfallen.

„ **273** im ersten System über den untern Trompeten lies: Tromp in B (statt in C).

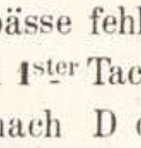
„ **274** im zweiten System über dem ersten Tact der Trompeten lies: Tromp in C.

„ **274** im letzten Tact der I. Violine lies **2**tes Viertel:  statt 

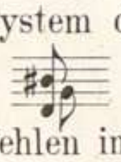
„ **275** im unt.Syst. dem **2**ten Tact der Pos. lies ♭ vor *a* (also *as*)

„ „ „ „ „ „ des II.ten Fag. lies *as*.

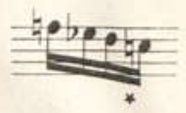
„ **290** im unteren System **4**ter und **6**ter Tact der Violen, Celli und Contrabässe fehlt ***p***.

„ **291** im oberen System **1**ster Tact der Viola ***f***. 

„ **293** Zweiter Tact nach D der Celli lies:

„ **299** im unteren System den **2**ten Tact lies **3**tes Viertel der Viola 

„ **309** **2**tes System fehlen im **1**sten, **2**ten, **3**ten Tact der II. Violine und der Viola über oder unter den letzten **3** Achteln, im **2**ten Tact der Celli > > > über den letzten **3** Achteln.

Pag. **311** im vorletzten Tact der II.Violine lies:  (♮ statt ♭)

„ **327** im dritten Tact der II. Violine lies: „*as*“ .

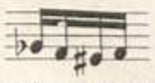
„ **328** im **6**ten Tact der Viola fehlt *cresc.*

„ **330** im **4**ten Tact der Viola fehlt bei **3**tem und **4**tem Viertel *cresc.*

„ **333** den **1**sten Accord der Viola lies

„ **338** über dem vierten Tact der Pauke lies „*tr*“

„ **346** im zweiten Tact dem zweiten Accord der Flöten lies:

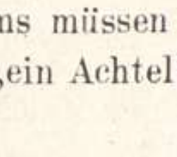
„ **351** im letzten Tact letztes Viertel der Celli und Contrabässe lies: 

„ **358** unteres System fehlt zwischen **4**ten und **5**ten Tact der **1**sten Violine der untere Bogen ⌣

„ **361** im zweiten System, dem achten Tact der Clarinetten lies: ♮ vor ***f***

„ **362** im zweiten System, dem vierten Tact des Contrabasses lies: *ces* (statt *c*)

„ **362** im zweiten System, dem letzten Tact der Singstimme, dem letzten Achtel lies: *c* (statt *es*)

„ **362** im **3**ten Tact des **2**ten Systems müssen die Posaunen und die Pauke nur „ein Achtel“ aushalten. Also 

„ **372** im zweiten System dem vierten Tact des II.ten Fagotts lies: *h* (statt *a*).

„ **383** im **3**ten Tact der Celli muss ***p*** unterm **1**sten Viertel stehn.

„ **388** im dritten Takt der ersten Flöte dem letzten Viertel lies: *cis*.

„ **388** fehlt von H ab bei **5** Tacten der Fagotte die Bezeichnung der Punkte...., ebenso bei den **3** **1**sten Tacten der folgenden Seite.

„ **388** letzter Tact der Contrabässe und **1**ste Note der nächsten Seite lies *unisono* mit dem Cello.

„ **396** im **4**ten Tact der Celli fehlt ***ff***.

„ **397** im **2**ten Tact des unteren Systems der Viola lies „*ges*“ statt *g*.

„ **401** im **2**ten Tact dem **2**ten Viertel der Viola fehlen „. . .“ unter den Achteln.

„ **404** im **1**sten Tact der Celli und Contrabässe **2**tes bis **4**tes Viertel fehlt *cresc.*

„ **405** im dritten Tact. dem letzten Viertel des I. Fagotts lies: „*as*“

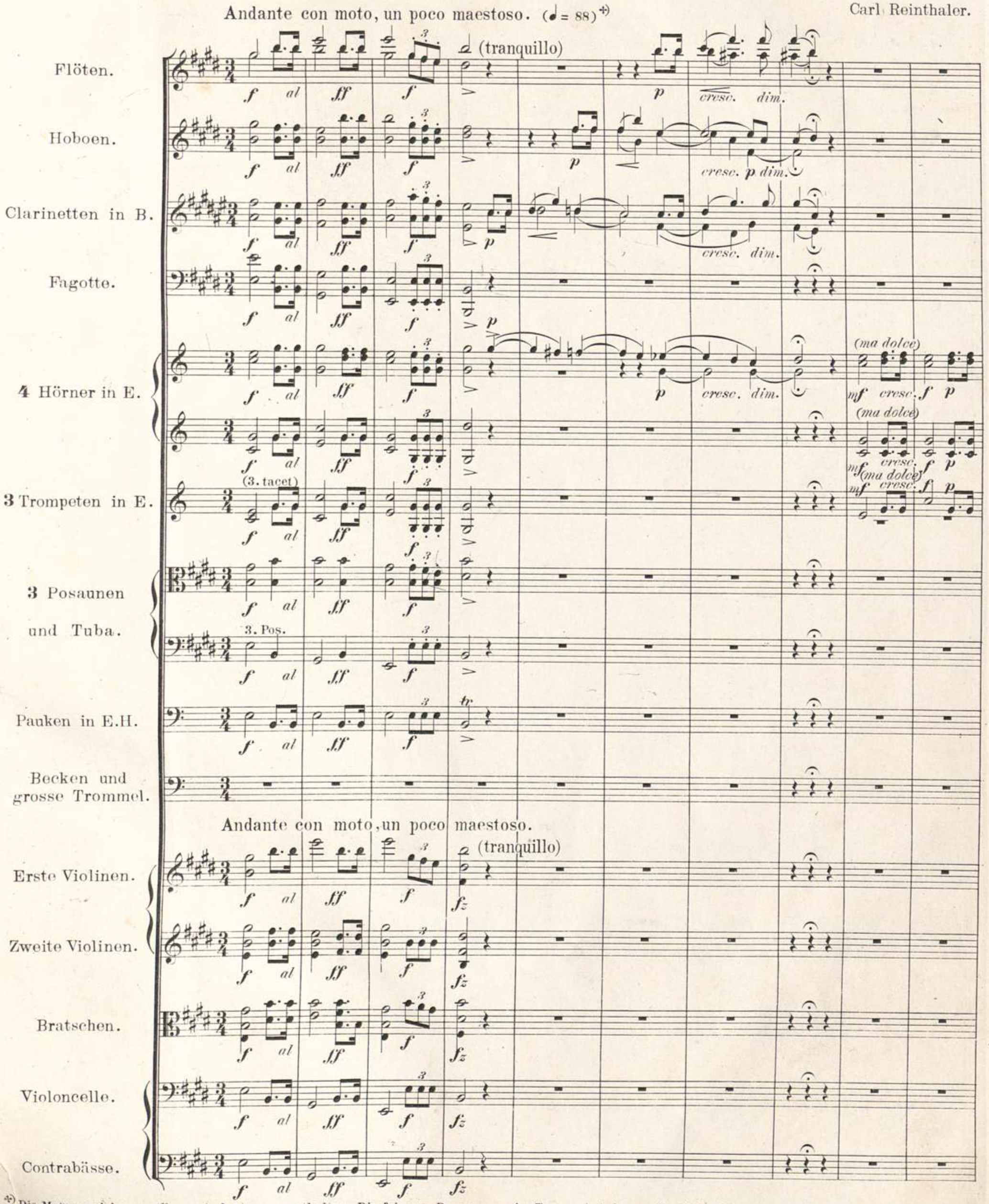
So weit sich die Druckfehler auf das Streichquartett beziehen, sind dieselben in den gedruckten Stimmen bereits richtig gestellt.

Das Käthchen von Heilbronn.

Vorspiel. (Der Traum.)

Andante con moto, un poco maestoso. (♩ = 88)*)

Carl Reinthaler.



*) Die Metronomisirung soll nur Andeutungen enthalten. Die feineren Bewegungen im Tempo sind der musikalischen Empfindung, dem natürlichen Gefühl der Ausführenden zu überlassen.

5800

Stich und Druck der Röder'schen Officin in Leipzig.

Bayerische Staatsbibliothek München

A

Animato. (♩ = 92)

ff cresc.

ten. fz

f

tr

Animato.

p ed espr. dim.

00056917

B

a 2.

più f

fz

mf

f

SOLO.

tr

B

a 2.

muta H in G.

C

SOLO.

Tuba.

muta G in H.

C

D

(poco rit.) tranquillo ed espr. (♩ = 69)

(poco rit.) tranquillo ed espr.

D

E

cresc.

cresc.

3. Pos.

poco cresc. *espr.* *dim.*

poco cresc. *espr.* *dim.*

poco cresc.

poco cresc. *espr.*

E

F

cresc. al mf dim. p dim. p poco p

cresc. al mf dim. p dim. p p

cresc. al mf p

cresc. al mf f dolce espr. p pp p

cresc. al mf p p pp p

cresc. al mf p p

cresc. al mf p

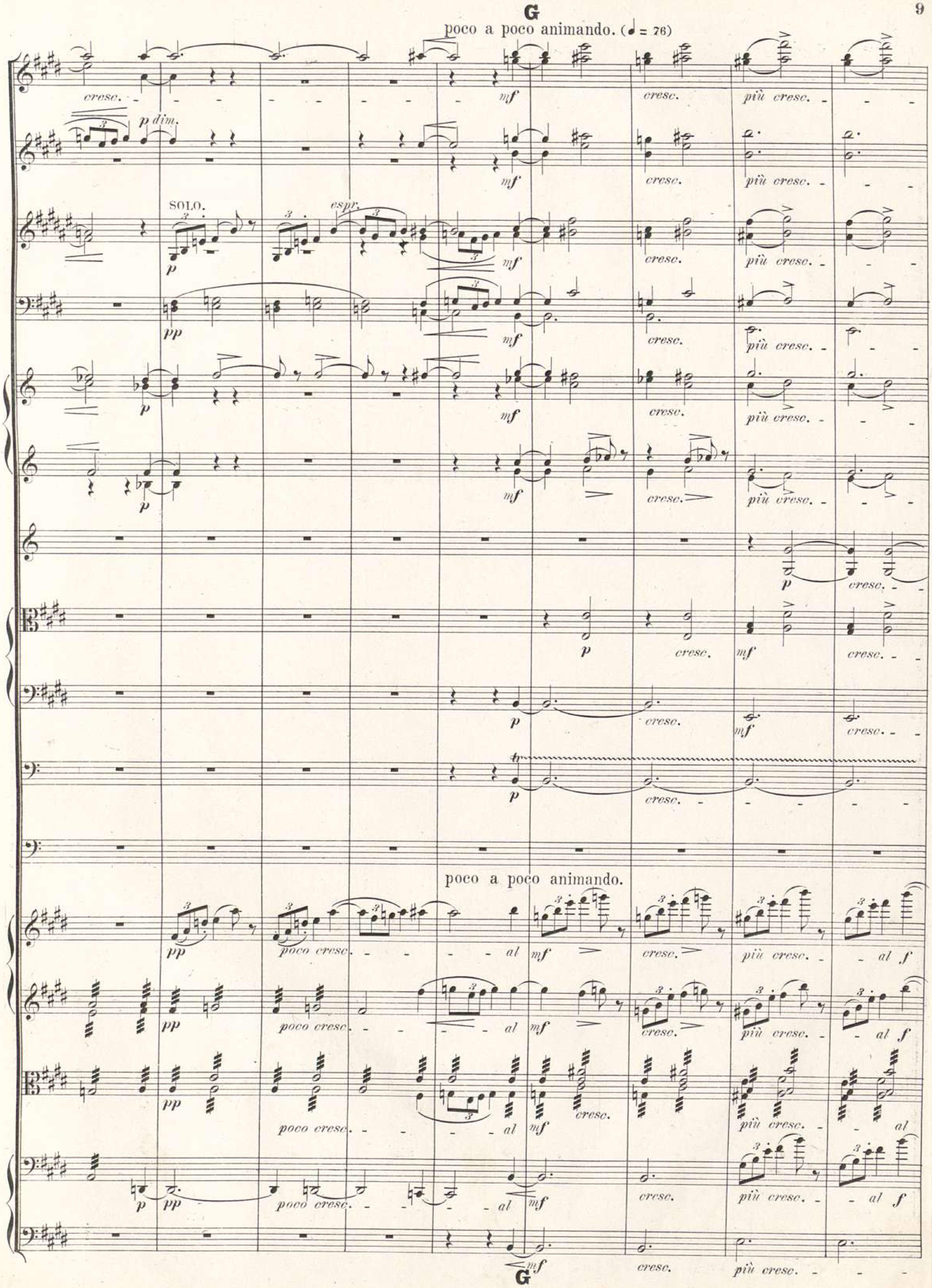
cresc. al mf p ppp pp poco cresc.

cresc. al mf p dim. pp al ppp pp poco cresc.

molto cresc. f dim. ppp pp poco cresc.

cresc. al mf p pp

F


G
poco a poco animando. (♩ = 76)
cresc.
p dim.
mf
più cresc.
SOLO.
espr.
p
pp
cresc.
mf
poco a poco animando.
poco cresc.
al
f
G

H

a 2. - - al *f cresc.* *ff* *poco dim.* *cresc.* *ff* *f* *mf* a 2. *cresc.* *f cresc.*

- - al *f cresc.* *ff* *poco dim.* *cresc.* *ff* *f* *mf* *cresc.* *f cresc.*

- - al *f cresc.* *ff* *poco dim.* *cresc.* *ff* *f* *mf* *cresc.* *f cresc.*

- - al *f cresc.* *ff* *poco dim.* *cresc.* *ff* *f* *mf* *marc.* *f* *f cresc.*

- - al *f cresc.* *ff* *poco dim.* *cresc.* *ff* *f* *mf* *cresc.* *f cresc.*

- - al *f cresc.* *ff* *poco dim.* *cresc.* *ff* *f* *mf* *cresc.* *f cresc.*

a 3. - - al *f* *ff* *poco dim.* *cresc.* *f* a 2. *mf* *f* *mf* a 3. *f cresc.*

- - al *f* *ff* *poco dim.* *cresc.* *f* *f* *mf* *f cresc.*

- - al *f* *ff* Tuba. *f* *cresc.* *poco dim.* *f* *f* *mf* *cresc.* *f cresc.*

al *f* *ff* *mf* *al* *f* *mf cresc.* *f cresc.*

fz *ff* *cresc.* *ff* *f* *ff* *f* *espr.* *cresc.* *f cresc.*

fz *ff* *cresc.* *ff* *f* *ff* *f* *espr.* *cresc.* *f cresc.*

f *fz* *cresc.* *ff* *poco dim.* *cresc.* *ff* *f* *ff* *f* *cresc.* *f cresc.*

fz *ff* *ff* *f* *ff* *f* *cresc.*

- - al *f cresc.* *ff* H *ff* *f* *ff* *f* *cresc.*

ff dim. mf dolce p

ff dim. mf dolce p

ff dim. mf dolce p

ff f dim. mf dolce p

ff dim. mf dolce p

ff dim. mf dolce p

ff dim. mf dolce p

ff f dim. mf dolce p

ff f dim. mf dolce p

ff dim. mf dolce p

ff dim. mf dolce p

ff f dim. p dim. pp

f p

ff espr. dolce p p dim. pp

ff dim. mf dolce p dim. pp

ff dim. mf dolce p dim. pp

ff dim. mf dolce p dim. pp morendo ten.

ff dim. mf dim. p pp pp morendo

ff dim. mf dim. p pp morendo

Erster Akt.

Erste Scene.

Nº 1.

Allegro pesante. (un poco moderato.) (♩ = 112.)

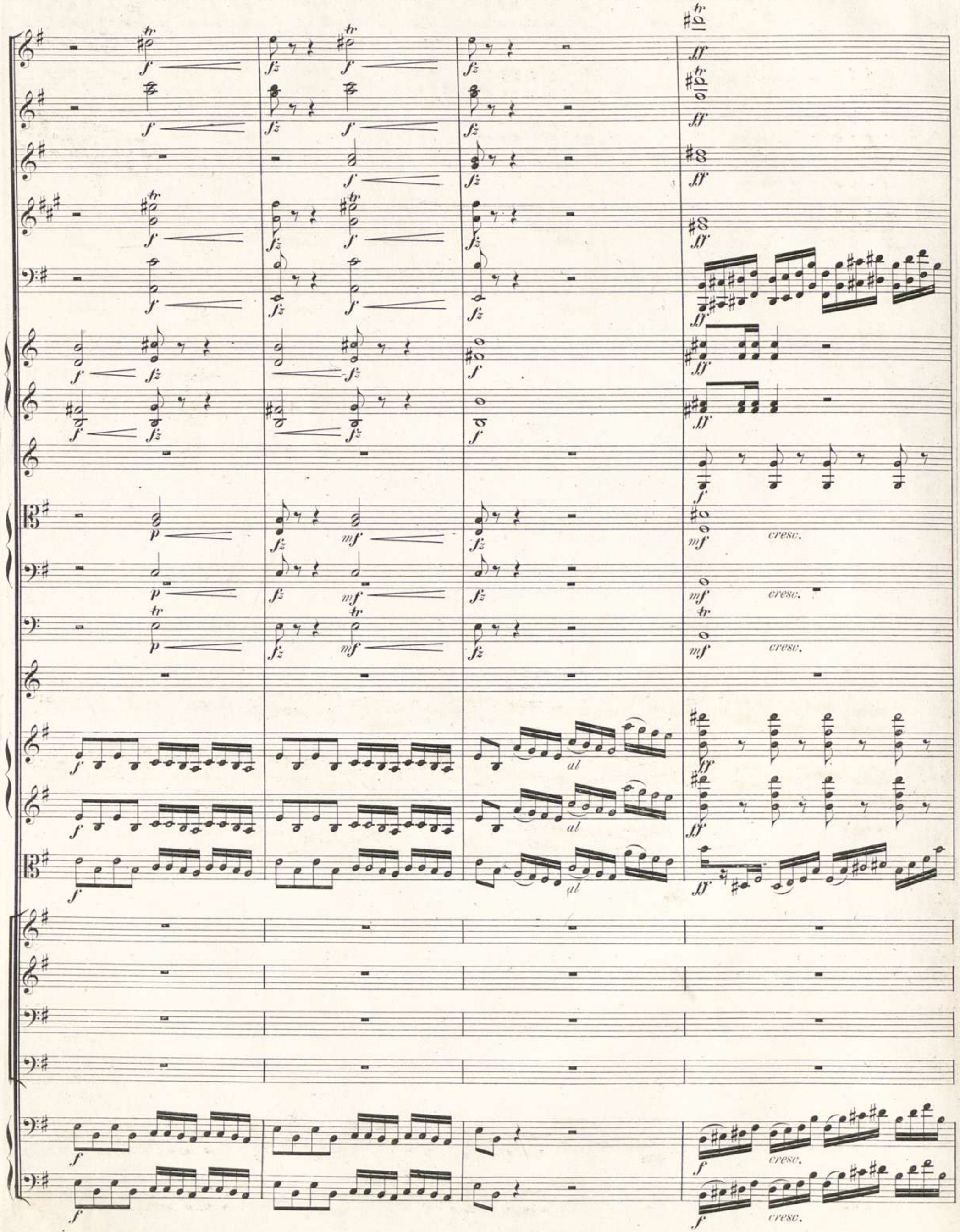
Piccolo.
Flöten.
Hoboen.
Clarinetten in B.
Fagotte.
4 Hörner in F.
Trompeten in E.
3 Posaunen
u. Tuba.
Pauken in E. H.
Ambos.
Allegro pesante. (un poco moderato.)
Erste Violinen.
Zweite Violinen.
Bratschen.
Tenor I.
Tenor II.
Bass I.
Bass II.
Violoncelle.
Contrabässe.

00056917

a 2.

Der Vorhang geht auf.

Das geräumige Innere der Werkstatt des Theobald zu Heilbronn. Links (2te u. 3te Coulisse) ein in's Freie führendes grosses Thor mit doppelten Flügeln. Rechts (Erste Coulisse) ein breites gothisches Fenster, davor ein Söller, darauf Tisch und Stuhl, in der zweiten Coulisse eine einfache Thür. Im Hintergrunde nach links zu die Schmiedeesse, Theobald und Gesellen sind beschäftigt, Waffen, Harnische und Helme in Stand zu setzen. Gesellen auf den Ambosen glühendes Eisen schmieden. (im Tact) Kriegerische Geräthe im ganzen Raum. Käthchen sitzt träumerisch am Fenster. Lenore auf dem Söller ihr zu Füssen, mit Linnenzeug beschäftigt.



cresc.

Lodernde Flam - - - men!

Lodernde Flam - - - men!

A

cresc.

Lodernde Flam - - - men! Lodernde Flam - men, glühender Stahl, Rauch und zu - ckende Däm - - pfe!

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

a 2.

Heisser noch auf dem geborstenem Wall glüh-roth to-ben die Käm- -pfe!

Heisser noch auf dem geborstenem Wall glüh-roth to-ben die Käm- -pfe!

Heisser noch auf dem geborstenem Wall glüh-roth to-ben die Käm- -pfe! Uns nur zwingt das Gebot des

Heisser noch auf dem geborstenem Wall glüh-roth to-ben die Käm- -pfe! Uns nur zwingt das Gebot des

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

sul G.

sul G.

Uns nur zwingt das Ge-bot des Herrn, wir nur müssen dem Kampfe fern und des Heerdes war - ten,

Uns nur zwingt das Ge-bot des Herrn, wir nur müssen dem Kampfe fern und des Heerdes war - ten,

Herrn, wir nur müssen dem Kampfe fern müssen des Heerdes war - ten, war - ten in

Herrn, wir nur müssen dem Kampfe fern müssen des Heerdes war - ten,

war-ten in seh-nen-der Un- - -ge-duld,

war-ten in seh-nen-der Un- - -ge-duld, weil uns der Mei- - -ster nicht ziehn lassen

seh- - -nen-der Un- - -ge-duld, weil uns der Mei- - -ster nicht ziehn lassen

war-ten in seh-nen-der Un- - -ge-duld, weil uns der Mei- -ster nicht ziehn lassen wullt

B

a 2.

cresc.

ff

tr

weil uns der Mei - - ster nicht ziehn lassen wullt!

wullt der Mei - - ster nicht ziehn lassen wullt!

Zor - nig dröhnet der Hammer Streich,

più f

B

a 2.

div.

auf! und schmiedet das Eisen weich! auf! und schmiedet, auf! und schmie-det, schmiedet das Eisen weich,

auf! und schmiedet das Eisen weich! auf! und schmiedet, auf! und schmie-det, schmiedet das Eisen weich,

auf! und schmiedet das Eisen weich! auf! und schmiedet, schmiedet das Eisen weich,

auf! und schmiedet das Eisen weich! auf! und schmiedet, schmiedet das Eisen weich,

auf! und schmiedet, auf! und schmiedet, schmiedet das Ei - - sen weich!

auf! und schmiedet, auf! und schmiedet, schmiedet das Ei - - sen weich!

auf! und schmiedet, schmiedet das Ei - - sen weich!

auf! und schmiedet, schmiedet das Ei - - sen weich!

C

SOLO.
I.

f

SOLO.
I.

f

p

p

dim.

dim.

f dim.

f dim.

Theobald.

Ja, schmält und grollt, das steht euch trefflich

f dim.

p

p

C

an, doch war-tet! Eu-re Zeit — kommt auch heran! Mir sel-ber zuckt es schon in allen Glie-dern, und ging's nur

pizz. arco pizz.

D

Etwas ruhiger.

SOLO.

Etwas ruhiger.

pizz.

an, ich grif-fe frisch zum Schwert! Doch ach! doch ach! Be-schei-de dich fein, dein Haar ist

arco

D

dolce

p

p

p

p

arco

p

arco

p

weiss, ver - sie - get das Mark in den Röh - ren, die Ju - gend, die dir den Rücken ge - wandt, sie lässt sich nicht wieder be -

arco

arco

pizz.

pizz.

arco

arco

pp

gestopft

pp

p

rudniger

p dim. pp

p dim. pp

p dim. pp

schwören. Wohl glänzt noch ein freundliches A - bendroth, doch hinten im Win - kel, da lauert der Tod — be-

p dim. pp

a tempo I.

colla voce

cresc.

a tempo I.

Theobald.

(schwingt plötzlich heftig den Hammer)

scheide dich fein!

Lodernde Flammen!

Tenor I.

Lodernde Flam - men!

Tenor II.

Lodernde Flam - men!

CHOR.

Bass I.

Lodernde Flam - men!

Bass II.

Lodernde Flam - men!

E

ff *fz* *cresc.* *mf* *f* *p* *tr.*

Lo - dernde Flam - men, glühender Stahl, bald, bald müsst ihr er - kal - ten, Waf - fen sind noth — und Männer zu -

Lo - dernde Flam - men, glühender Stahl, bald, bald müsst ihr er - kal - ten, Waf - fen sind noth — und Männer zu -

Lo - dernde Flam - men, glühender Stahl, bald, bald müsst ihr er - kal - ten, Waf - fen sind noth — und Männer zu -

Lo - dernde Flam - men, glühender Stahl, bald, bald müsst ihr er - kal - ten, Waf - fen sind noth — und Männer zu -

E

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

tr

ff

divisi

ff

ff

mal draus-sen des Kam-pfes zu wal - ten, draus-sen des Kampfes zu wal - - - - -

mal draus-sen des Kam-pfes zu wal - ten, drau - ssen des Kampfes zu wal - - - - -

mal draus-sen des Kam-pfes zu wal - ten, drau - ssen des Kam-pfes zu wal - - - - -

mal draus-sen des Kam-pfes zu wal - ten, draus-sen des Kam-pfes zu wal - - - - -

ff

ff

F

dim.

dim.

dim.

dim.

mf dim.

dim.

mf dim.

dim.

mf dim.

Ambos tacet.

ten!

ten!

ten!

ten!

F

auf der Bühne

in E.

Triangel.

Kleine Trommel hinter der Scene.

Ein Gesell.

Hört ihr die Hörner?

Theobald.

Was giebt's dort, Käthchen?

un poco animando.

Triangel.

un poco animando.

Käthchen.

Was, Vater, was?

Lenore.

(zu Theobald.)

Es zeigt sich noch nichts!

(zu Käthchen.)

„Was, Va-ter, was?“

Theobald.

Käthchen! so hör' doch!

al tempo I.

ppp

ppp

pp

pp

pp

al tempo I.

pp

pp

pp

pp

Käthchen.

Zürnt nicht, lie-be Lo-re!

Lenore.

Unachtsam Kind! wo-zu hast du die Augen, wenn sie dir nicht einmal zum Sehen taugen! Du weisst auch wohl

pp

pp

G Animando il tempo. (*al* ♩=132)

pp

pp

pp

pp

p

p

p

pizz.

pizz.

pizz.

arco

f

arco

f

arco

f

Animando il tempo.

pizz.

p

mf

pizz.

p

mf

pizz.

p

mf

(Visionär.)

Der glänzende Traum!

kaum, warum sie sich streiten?

Kein Traum! Sist handli_che Wirklich_keit!

Um das

pp

pp

f

pizz.

p

mf

pizz.

f

G *p*

p poco cresc.

poco

tr cresc.

cresc.

pp

Lenore.

Fräulein von Thurneck ent_brannte der Streit.

Der Rheingraf will sie sich bass_ gewin_nen, in Heilbronn,

unsrer guten Stadt der Graf von Strahl sie ge - bor - gen hat, dem ge - hört, dem ge - hört all ihr Sinnen und

H

in F.

dolce

p cresc.

mf cresc.

mf cresc.

f fz

arco

dolce

cresc. al

divisi

Minnen! So viel Ge - drang um ein schö - nes Gesicht!

Tenor I.

Tenor II.

CHOR.

Bass I.

Bass II.

Ei, Jungfer Lo - re! sagt das nicht! Es wagt wohl Man - cher Le - ben und

Ei, Jungfer Lo - re: Es wagt wohl Mancher Le - ben und

H

più f mf

più f

f mf cresc.

f mf cresc.

in E. A.

kleine Trommel ~~im Orchester.~~

Triangel.

Ein Gesell.

Die Hör - - ner die Trom - meln, sie kommen he-

Leib sich zu er - rin - gen ein schö - nes Weib!

Leib sich zu er - rin - gen ein schö - nes Weib!

Leib sich zu er - rin - gen ein schö - nes Weib!

Leib sich zu er - rin - gen ein schö - nes Weib!

I animato poco a poco

Tuba.

Becken u. gr. Trommel.

Becken.

kl. Trommel.

Triangel.

kl. Trommel.

animato poco a poco

sul G.

sul G.

Lenore.

's sind neu - e Schaaren, Mann für Mann!

(Einige arbeiten wieder.)

ran!

I

Becken.

kl. Tr.

Triangel.

kl. Tr.

Hei - sa! wie flat - tern die Fah - nen!

Ambose.

Mei - - ster! die wol-len uns mah - nen, Mei - ster! die wol-len uns mah - nen, die wol-len uns

CHOR.

Mei - ster! die wol-len uns mah - nen, Mei - ster! die wol-len uns mah - nen, die wol-len uns

Mei - ster! die wol-len uns mah - nen! Mei - ster! die wol-len uns mah - nen, die wol-len uns

poco ritenuto al **K** Tempo I.

poco ritenuto al Tempo I.

Theobald.

Lo-dernde Flam - - men!

mah-nen! Lo-dernde Flam - - - men! Lodern-de Flammen, glühender Stahl!

mah-nen! Lo-dernde Flam - - - men! Lodern-de Flammen, glühender Stahl!

mah-nen! Lo-dernde Flam - - - men! Lodern-de Flammen, glühender Stahl!

mah-nen! Lo-dernde Flam - - - men! Lodern-de Flammen, glühender Stahl!

K

Las - sen uns län - ger nicht hal - - ten! Waf-fen sind noth ___ und Män-ner zu - mal

Las - sen uns län - ger nicht hal - - ten! Waf-fen sind noth ___ und Män-ner zu - mal

Las - sen uns län - ger nicht hal - - ten! Waf-fen sind noth ___ und Män-ner zu - mal

Las - sen uns län - ger nicht hal - - ten! Waf-fen sind noth ___ und Män-ner zu - mal

draussen des Kampfes zu wal-ten, draussen des Kampfes zu wal - - - ten.

draussen des Kampfes zu wal-ten, draussen des Kampfes zu wal - - - ten.

draussen des Kampfes zu wal-ten, draussen des Kampfes zu wal - - - ten.

draussen des Kampfes zu wal-ten, draussen des Kampfes zu wal - - - ten.

L

fz ff fz fz fz fz

p p p

sempre f sempre f sempre f sempre f

f f

mf

Gottschalk (des Grafen vom Strahl junger Knappe kommt eilig durch's Thor.)

Hollah! Meister! Mein

Theobald.

Was willst du, Gesell?

sempre f mf p f p f

L

Schwert, mei - ne Lan - ze!

Sie ha - ben mir auch die Hell' - bar - de zerschroten!

Das geht nicht so schnell!

quasi Recit.

quasi Recit.

(Er will eine Hellebarde ergreifen.)

da find' ich gleich ei-ne!

Es ward uns heiss! Der

Die ist nicht für dich, Ge-duld nur ein Weilchen. Er- zähl' uns, sprich, wie steht's im Getümmel?

pizz.

arco

pizz.

arco

Allegro, ma non troppo. (♩= ♩.= 69.)

Trompeten in F.

I. SOLO.

Becken u. gr. Trommel.

Allegro, ma non troppo.

Rheingraf versteht's, ist ein streitbarer Held! viel Fein-de mussten ihm wei - - - chen!

Andante.

Tempo I.

a 2.

Andante.

Tempo I.

pizz.

arco

Doch hat un - ser Ritter den er - sten Preis! auf Er-den ist nicht seines

M
(♩. = 63.)

I.
III.

Glei - - chen! Ja, to-be du nur, du gewinnst sie doch nicht, Kuni - gunde, die prächti-ge

Auf Er - den ist nicht sei-nes Glei - - chen!

CHOR. Auf Er - den ist nicht sei-nes Glei - - chen!

Auf Er - den ist nicht sei-nes Glei - - chen!

Auf Er - den ist nicht sei-nes Glei - - chen!

p

p

p

p

pp

p

cresc.

p

cresc.

pp

p

cresc.

Braut! Zum Stei-ne gesellt sich der De-mant nicht, die wird ei-nem Bessern ge - traut, der siegend die dräuenden Wolken durchbricht, vom

pp

p

cresc.

(♩. = 69.)

a 2.

Becken u. gr. Trommel.

pizz.

arco

Lich-te ge-boren, und sel-ber Licht, im-mer der Er-ste zu - mal: Fried - - rich Wet - - - -ter vom

N

Strahl! Fried - rich Wet - - - ter vom Strahl!

Immer der Er - ste zu - mal: Fried - rich Wet - - - ter vom Strahl!

Immer der Er - ste zu - mal: Fried - rich Wet - - - ter vom Strahl!

Immer der Er - ste zu - mal: Fried - rich Wet - - - ter vom Strahl!

Immer der Er - ste zu - mal: Fried - rich Wet - - - ter vom Strahl!

Etwas ruhiger.

p

p

p

p

Etwas ruhiger.

sul G.

dolce

sul G.

dolce

pizz.

dolce

Sein Aug ist blau! gold - hell sein Haar,— seine Wangen wie Milch und

p

pizz.

arco

p

Animando.

mf *p* *p* *p*

mf *mf*

p

cresc. *tr* *p* Animando.

cresc. *tr* *p*

arco pizz. arco

Blut, — wir Bu-ben, wir le-ben und ster-ben für ihn, und die Mäd-chen sind all' ihm gut! — Und gür-tet zum Streit er die

p *p*

p cresc.

p cresc.

p cresc.

p cresc.

p cresc.

f tr tr

f tr tr

f tr tr

f

f

f

f

f

ff

fz

ff

fz

cresc. al f fz

cresc. al f fz

cresc. al f fz

pizz.

pizz.

pizz.

jun - ge Brust, so zerspringt ihm der Harnisch vor Kampfes-lust! Immer der Er-ste zu - mal ____ Fried - rich Wet - -

cresc. al f ff

ff

a 2.

Becken u.gr.Tr.

arco

pizz.

arco

- - - ter vom Strahl!

Fried - - rich Wet - - - - ter vom Strahl!

Immer der Er - ste zu - mal:

Fried - - rich Wet - - - - ter vom Strahl!

Piccolo tacet.

Animato. (♩. = 96.)

Fl.

Ob.

Clar.

Fag.

dimin.

mf

f

4 Tromp. in F.

2 Tr. in Orchest.

ff

fz

Animato.

tr

Gottschalk.

Sie blasen zum

f

f fz

f

f

f

Sturm!

(Knechte des Grafen hereinstürzend.)

(Gesellen alle.)

Sie bla-sen zum Sturm, sie bla-sen zum Sturm, zum

CHOR.

Sie bla-sen zum Sturm, sie bla-sen zum Sturm, zum

Sie bla-sen zum Sturm, zum Sturm, zum

Zum Sturm, zum

00056917

Maestoso. 𝅗𝅥. = 𝅗𝅥

ff

ten.

in C.

mf *f*

III.

p

Maestoso.

fz

f

Theobald.

Wohlan! zum letz - ten, entschei-denden Strauss!

Sturm!

Sturm!

Sturm!

Sturm!

Animato, e molto più Allegro.

f *cresc.*

mf *f* *cresc.*

Animato, e molto più Allegro.

fz

jetzt treiß ich euch sel - ber zum Hau-se hin - - aus!

Hur - rah, Mei - ster!

Hur - rah, Mei - ster!

Hur - rah, Mei - ster! Hur - rah,

Hur - rah, Mei - ster! Hur - rah,

Andante maestoso. (𝅗𝅥 = 88.)

dim.

dim.

dim.

dim.

dim.

dim.

ff

p

p

p

p

p

Andante maestoso.

f dim.

f dim.

f dim.

Nun nehmt die Lan-ze, schwin-get das Schwert! Frisch auf!— und den Bo-gen ge -

Hur - rah!—

Hur - rah!—

Hur - rah!—

Hur - rah!—

f dim.

f

Hörn.

Tromp. I. II.

Pos.

Pauken. muta in C. G.

pizz.

arco

Lenore. (knieend)

Du führst die Lan - ze, lenkst das

Gottschalk.

Du führst die Lan - ze, lenkst das

spannt! Sei Sieg uns o-der Tod bescheert, wir stehn in Got - tes Hand. Du lenkst das

Nun nehmt die Lan - ze, schwin-get das

P

Schwert, o Herr, durch al - le Land'. Dein heil' - ger Na - me sei hoch - ge - ehrt, wir

Schwert, o Herr, durch al - le Land'. Dein heil' - ger Na - me sei hoch - ge - ehrt, wir

Schwert, o Herr, durch al - le Land'. Dein heil' - ger Na - me sei hoch - ge - ehrt, wir

Schwert! frisch auf und den Bo - gen ge - spannt! Sei Sieg uns o - der Tod bescheert,

Schwert! frisch auf und den Bo - gen ge - spannt! Sei Sieg uns o - der Tod bescheert,

Schwert! frisch auf und den Bo - gen ge - spannt! Sei Sieg uns o - der Tod bescheert,

Schwert! frisch auf und den Bo - gen ge - spannt! Sei Sieg uns o - der Tod bescheert,

P

Allegro molto.(𝅗𝅥=𝅗𝅥)

Allegro molto.

stehn in dei-ner Hand, wir stehn in dei - ner Hand!

stehn in dei-ner Hand, wir stehn in dei - - - ner Hand!

stehn in dei-ner Hand, wir stehn in dei - - - ner Hand!

wir stehn in Got-tes Hand, wir stehn in Got - - - tes Hand!

wir stehn in Got-tes Hand, wir stehn in Got - - - tes Hand!

wir stehn in Got-tes Hand, wir stehn in Got - - - tes Hand!

wir stehn in Got-tes Hand, wir stehn in Got - - - tes Hand!

(Die Gesellen, Gottschalk und die Knechte eilen durch's Thor, Theobald folgt ihnen, Lenore geht bis ans Thor, ihnen nachsehend. Käthchen, die während des Vorangegangenen ruhig mit gefalteten Händen dagestanden, nimmt ihren früheren Platz am Fenster wieder ein.)

Zweite Scene.

Käthchen, Lenore später Theobald hinzukommend.

N°2.

Horn in E.

(Quasi in tempo moderato.)

Singnaltrompete in C hinter der Scene.

Viol.

Bratsch.

(Lenore zurückkommend)

Vell.u.Cb.

Lenore.

Hilf Gott! das kannst du so ruhig schaun! Fast fürcht' ich mich, und mich fasst ein Graun, dass du so

Clar. in B.

Allegro. (♩ = 152.)

Recit. (*quasi in tempo*) mod.

Fag.

Hörn. in E.

still und verschlossen bist,

und wüsst ich nur erst was es

Käthchen.

ist, das dich so selt - sam ver - wan - delt! Mir ist, als müsst' ich re - den. Lo - re, komm, dass ich dir kün - de, wie mir ist ge -

Langsam.

Lenore. **Käthchen.**

schehn! Zu die - ser Stun - de? Wa - rum nicht jetzt: in Sturm und Nacht der Herr ob un - sern Häuptern wacht. Er wird der unsern Schützer sein,

Andante. (♩= 76.)

con sord.

dolce

dolce

con sord. div.

con sord. div.

arco

div.

pizz.

drum lass uns fein geduldig sein. — Hör an!

Vcll. u. Cb.

pizz.

con sord.

arco

Celli solo

Als ich in der Syl - ve_ster_nacht mein

col Cb.

Fl.

Clar.

Hörn. in F.

dim.

dim.

dim.

poco cresc.

poco cresc.

poco cresc.

poco cresc.

p cresc.

p Solo

dim.

dim.

Aug' zum Schlaf ge - schlossen, da plötzlich — durch mein Kämmerlein lag Him - mels - glanz er - gos - - sen.

poco cresc.

poco cresc.

A

Clar.

Fag.

Hörn.

Mit Li - li_en in Hand und Haar, licht - weiss ein Che - rub vor mir stand, und Ei_nen

Vcll. I.

Vcll. II. u. Cb.

pizz.

A

B

Fl.
Clar.
Fag.
Hörn.
Pos.
Pauken in E u. G.
Vcll. I.
Vcll. II. u. CB.

führt er an der Hand der Ei - ne herr - - lich ganz und gar! Ein

B

Fl.
Clar.
Hörn.
Pos.
Pauke.
Harfe.
Vcll.
CB.

Rit - ter, hehr und won - ne - voll, wie aus der Schaar der Se - ra - phim, den Him - - mels - glo - ri - e

C

Fl.
Clar.
Fag.
Horn I.II.
Pos.
Pauke
Harfe.
Vla.
Vlc.
Kb.

rings umquoll, ich neig - - te mich in De - - - muth ihm. Er a-ber fasste mei-ne Hand, und wie ich

C

Clar.
Fag.
Hörn.
Vla.
Vlc.
Kb.

zit-ternd vor ihm stand, da sprach sein Mund: Ge - duld, harr' aus! einst führ' ich dich als Braut nach

Clar.

Fag.

Hörn.

Harfe.

div.

poco cresc.

Haus. Ge - duld, harr' aus! einst führ' ich dich als Braut nach Haus.

Lenore.

Da sprach sein Mund: harr' aus! einst führ' ich dich als Braut nach Haus.

Fl.

Clar.

Hörn.

3 Tromp. in C.

Animato.

(Käthchen sitzt unbeweglich, wie in Verzückung.
Lenore, die sichtlich ergriffen wurde, schüttelt das Haupt.)

Ten.

CHOR hinter der Scene.

Bass.

Un - ser der Sieg! der Sieg! der

D

Allegro. (♩ = 168.)

Fl. *ff*

Ob. *ff*

Clar. *ff*

Fag. *ff*

Hörn. *ff*

Tromp. *ff* *dim.* *p*

Pos. *ff* *p*

Pauken. *ff* *dim.* *pp* <*mf*> *pp*

Becken. *ff* *p*

Allegro.

ff *mf* *p* *cresc.*

mfp *cresc.*

mfp *cresc.*

Sieg!

(Theobald kommt eilig durch das Thor.)

Sieg!

Sieg!

ff *p* *mfp* *cresc.*

D *ff* *p* *mfp*

Fl.
Ob.
Cl. in B.
Fagt.
Hörn. in F.
Tromp. in C.
Theobald.

I.

Gott Dank! Gott Dank! He, Käthchen, Kind, he, al-te Lo-re, nun rührt euch geschwind! Der Graf vom

Strahl kommt selbst hie-her, Er unser al-ler Schutz und Wehr! Nun schafft mir das Be-ste aus Küch' und aus Kel-ler! den goldenen

cresc. fz f

I. dolce

cresc. f

I. dolce

- - scen - - - do fz f

p espr.

- - scen - - - do fz f

p

- - scen - - - do fz f

p

Käthchen.

Lenore. Wie ist mir so ei - gen! (geschäftig.)

Theobald. So darfst du dich nicht vor dem Rit - ter

Be - cher! die sil-bernen Tel - ler! so rührt euch doch!

arco mf p

Fl.

Cl.

Fag.

p pp

cresc.

pizz.

f p

cresc.

pizz.

f p

cresc.

pizz.

f p

Lenore.

(Lenore und Käthchen gehen nach rechts ab.)

zei - gen, komm Käthchen, komm! Wie hi - tzig, Mei - ster! wir gehn, ja, wir gehn.

Theobald.

Nun, wird es ge-schehn?

cresc.

pizz.

f p

N°. 3.

Moderato, un poco maestoso. (♩ = 92)

Dritte Scene.

Der Graf. Theobald.

Fl.

Ob.

Cl.

Fags.

Tromp. in F

Pos.

Pauk. in E.

Moderato, un poco maestoso.

(Der Graf vom Strahl tritt ein in voller, sehr glänzender Rüstung, er fährt zusammen.)

(er sieht sich verwundert um.)

Pauken.

rit.

Andante con moto. (♩ = 80)

(er legt die Hand an die Stirn.) **Theobald.**

Be - tritt mein Haus jetzt eu - er Fuss, so nehmt des Bürgers be - sten

Fl.
Ob.
Cl. (sehr zart)
Fag.
Hörner.
(etwas stärker)
III.
cresc.
mf
(sinnend_verloren.)

Graf Strahl.

Theobald (da der Graf nicht antwortet.)

ich weiss nicht wie; so heimisch ist mir die Stät-te, und sahe sie doch nie;

Gruss! Wie ist euch, Herr Ritter?

pp

(Etwas freier)
a tempo

Graf.

und wie ein fern Ge-den-ken durchschleicht es mir den Sinn. Was red' ich da! Mir sprang am Helm die ~~Brünne~~ Spange, wollt ihr der

pizz.
arco

A

I.

mf

cresc.

p

fz

SOLO.

p

cresc.

f

dim.

dim.

helfen, Meister?

Lasst mich schau'n.

Treff- li-che Arbeit ist das, traun! und lauf'res Gold!

A

ei, seht doch, seht, da-zu be- darf ich ein eigen Ge- räth. Verweilt hier, Herr Ritter, und ist's euch ge-

animato.

animato.

pizz.

arco

dolce

nehm mei-nes Kellers be - ste Ga-be, unsres Landes rein - sten Wein, soll in Gold euch cre - den - zen mein hold - se-lig Töch-ter-

B

più Allegro ed agitato.

Tromp.

(er geht ab.)

lein.

Vcll. u. Bass.

Graf.

Schwand

Ob.
Cl.
Fag.
Hörner.
Tromp.
Pauken.
Recit.
Andante.
Graf.
meine Mannheit hin?
Was fährt mir denn so wunderbar durch Haupt und Herz, —
Vcll.
Bass.

C

Fl. Quasi Adagio. (♩= 72)
Ob.
Cl.
Fag.
Hörner.
Quasi Adagio.
wie höchsten Glü - ckes sü - sse-ste Lust, wie tief-sten Leidens schärf - ster Schmerz? Und die - se Stät - te, und die - se
div.

C

Räume, und die-se Schil-der, se-li-ger Träume ver-gessene Bil-der! Die Syl-

vesternacht kommt mir in den Sinn— so zücht-tig trat sie vor mich hin— so war's— nein, so— (Käthchen kommt mit einem Becher Wein auf einer Schüssel.)

N°. 4. Allegro agitato, ma non troppo (♩= 168.)

Vierte Scene.

Der Graf. Käthchen. Später Theobald.

Andante sost. (♩= 76.)

string.

Tromp. *ff*

Pos. *ff*

Pauken in G u. C.

Allegro agitato, ma non troppo.

string.

Andante sost.

ff > *p*

mf

ten. *fz* *p*

mf > *p*

Käthchen.

Graf. (Er taumelt zurück, fasst sich wieder.) Allewiger Gott! (der Becher entgleitet ihr.)

Schützt mich, ihr Heili-gen!

mf>

Fag.

riten.

Andante sost. (♩= 69.)

Hörner I u. II.

pp

dim. *pp*

Andante.

ten. dolce *molto cresc.*

ten. *molto cresc.*

ten. dolce *molto cresc.*

(im Anblick des Grafen verloren.)

Wie ich in sü - ssem Träum ver - lo - ren in je - ner Nacht ihn vor mir

Wie ich in dum - pfem Traum ver - lo - ren in je - ner Nacht sie vor mir

Vcll. u. Bass.

V. II u. B.

dolce *molto cresc.*

00056917

Fl.
Cl.
Fag.
Hörn.
IV.
I.
espr.
cresc.
cresc. molto
div.
pp
mf
fz
dim.
f
p
sah, so wie vom Himmel selbst ge - boren in Glanz und Grö-sse, in Glanz und Grö - sse steht — er da.
sah, steht wie vom Himmel selbst ge - boren, in hol-der Anmuth sie vor mir da, — in hol - der An - muth vor mir, da.
Vcll.
Bass.
A
Herr — der du dei-ne Magd — ge - wür - digt dem Hohen Herz und Sinn zu weihn,
Wie rei - ne Frühlingswon - nen ath - met — die See-le dieses Wun-der
cresc.
A

sieh mich ihn tief im Staub ver - eh-ren: Mein gan-zes We - sen, es ist sein!

ein. Bleib' fest, o Herz, seid blind ihr Augen, dies hol-de Bild wird nimmer mein, dies hol-de

riten. a tempo riten.

mein ganzes We - sen ist e - wig sein, mein gan-zes Wesen ist e-wig

Bild wird nim - mer mein, dies hol - de Bild wird nimmer

Fl. a tempo C Con moto.(♩= 116.)

Ob.

Clar.

Fag.

Hör. pp

pp a tempo

Con moto.

Viol. agitato

pp

sein! (sie kniet.) Mein hoher Herr!

mein! Das ziemt dir nicht, steh auf, o Kind, was neigst du dich mir, dem

C Etwas langsamer.(♩= 92.)

espr.

p p espr.

cresc.

pp

Viol. cresc. molto cresc.

cresc. molto cresc.

molto cresc.

(sie steht auf.)

div.

Lass mich in deinem Blick ver - gehn! ich sah dich als dich Niemand sah

Frem - den, den du nie ge-sehn?

poco string.

D Poco più mosso. (♩= 108)

Harfe.

poco string.

Poco più mosso.

in Licht und Glanz warst du mir nah.

Wanke nicht, du meine See - le, meine Seh - nen, haltet

D

Graf.

fest! Wie mich Al - les, was ich lie - be, das Ge - den - - ken mich ver- lässt, wie mich Al - les, was ich lie - be, das Ge - den - ken mich ver-

E

molto cresc.

Ja, du bleibst in meiner See-le, e- -wig hält mein Herz dich fest! Eh' ver - lässt die

lässt!

Wanke nicht, du meine See-le, mei-ne

E

un poco agitato.

a2.

un poco agitato.

Sonn' den Himmel, eh' mein Lie - ben dich ver - lässt.

Seh-nen, hal-tet fest, wie mich Al - les, was ich lie - be, das Ge-den - ken mich ver-lässt, wie mich Al - les, was ich lie - be, das Ge-den - ken mich ver-

poco riten.

al F tempo I.

espr.

espr.

cresc.

cresc.

espr.

pp

p

p

p

p

p

p

p

p

p

pp

pp

ppp

al tempo I.

poco riten.

fp

div. e marc.

cresc.

dim.

pp

pp

fp

p cresc.

pp

Eh' ver-lässt die Sonn' den Himmel, eh' mein Lieben dich ver-lässt!

Ja, du bleibst in meiner See-le, e- -wig hält mein

lässt!

Wan-ke nicht, du meine

div.

espr.

p

pp

p

pp

F

Herz dich fest, eh ver - lässt die Sonn' den_ Himmel, eh'_ mein Lie - ben dich ver - lässt,

See-le, hal-te fest, wie mich Al - les, was ich lie - be, das Ge-den-ken mich ver-lässt! Al - les, Al-les, was ich liebe!

due Violoncelle.

Celli u. CB.

G più Allegro.

(♩ = 92.)

colla voce

ff p

mf

ff

p fp

mf

fp

p f

f

ff

pp

più Allegro.

cresc. ff p fz

cresc. ff fz p fz fz

cresc. fp fz fp

eh' mein Lie-ben dich ver- lässt.

(für sich)

du, mei-ne See-le hal- te fest. Hin-weg von hier! Un-se-lig

p cresc. f p fz

p cresc. G f

Ob.
Clar.
Fag.
Horn.
Tromp.
Pos.
Viol.
(un
Tuba.
(un
Kind! was stehst du ge - fesselt und starrst mich an?
Un - kundig der Sit - te und leicht gesinnt!
Bei deinem Heil, ver-
poco più largo.)
al tempo I.
dolce
espr.
Käthchen.
Lehrt mich, wie ich euch las-sen kann. ihr seid das
bann', ver-bann' auf e - wig mich aus deiner See - - - - - - le!
5800

espr.

I.

Heil ja, meiner See-le! Theobald. (wieder eintretend.)

Graf.

Dank, Meister,

Jetzt hält die ~~Brün-ne~~ Quelle wohl tau-send Jahr, Herr Ritter, so nehmt!

I stringendo ed agitato.

Allegro.

Recit.

Allegro.

Tromp. in D.

Pos.

stringendo ed agitato.

Allegro.

Recit.

Allegro.

Dank!

Hilf Gott, was ge-schah? Was stellt sich mir dar? am Boden ver-schüttet der köstliche Trank, und

Recit.

a tempo

Recit.

a tempo

Tuba.

Käthchen, wie siehst du so bleich und krank!

Weiss es nicht!

Was ist dem Kin - de?

Ka - tha - ri - - na!

Hob.

collavoce Animato. (Allegro.)

a 2.

sul G.

Animato. (Allegro.)

Gottschalk.

siehst du den Va - ter nicht?

(Gottschalk und die Knechte kommen.)

Hal -

Fünfte Scene.

Käthchen. Graf. Theobald. Gottschalk und Knechte; später Lenore und Volk.

№ 5.

Allegro. (♩. = 100.)

in E.

Pauk. in E.

Triangel.

Becken u. gr. Trommel.

Allegro.

sul G.

sul G.

Ioh, Herr Graf! auf weissem Zelter harrt von Tross um - - ringt die goldgeschmückte Braut. Auf

al - len Gas - - sen wogt's und ju-belt's laut: — Immer der Er-ste zu - mal, — Frie-drich Wet-ter vom Strahl!

A

cresc. ff

mf cresc. f

p fz

dim. p

(Theobald beschäftigt sich mit Käthchen, auch Lenore ist zu ihr getreten.)

Graf.

Ich komm! ich kom_me! Meister! Eure

A

ritard.

Graf.

(Er will gehen, wendet sich plötzlich, als besänne er sich, und erhebt feierlich wie zum Segen die Hand.)

Hand! — Ha-bet Dank! —

Theobald.

Und zieht mit Gott, Herr Ritter!

Bayerische Staatsbibliothek München

Andante. (♩. = 44.)

Fl.

Clar.

Graf.

(Käthchen bleibt unbeweglich stehen.)

Wie ich dem eignen Her_zen Ru_he wünsche, so segne und be_hü_te dich der Herr! und ge_be dei_ner jungen See_le Frie_

p espr.

4 Celli Soli.

p *p* *pp* *pp*

al tempo primo, ma moderato.

Hörner I. II in F.

Trompeten in E.

Pauke in E.

ppp *pp* *pp*

Violinen.

Bratschen.

div.

pp

pizz. *p*

pizz. *p*

pizz. *p*

(Er geht mit Gottschalk und seinem Gefolge. Theobald und Lenore folgen dem Grafen bis an's Thor, wo sie stehen bleiben.)

den!

CHOR hinter der Scene.

Immer der Er_ste zu_mal Friedrich Wet_ter vom

Immer der Er_ste zu_mal Friedrich Wet_ter vom

4 Celli.

p *dim.* *dim.* *pp*

1 CB.

p *dim.* *dim.* *pp*

Tutti.

5. Cello oder CB. *p* *pp*

pizz. *pizz.* *pizz.*

B

Allegro. Recit. (quasi in tempo) Allegro. Recit.

Allegro. Recit. (quasi in tempo) Allegro. Recit.

Käthchen. (die bisher wie betäubt dagestanden, eilt mit plötzlicher Entschlossenheit ans Fenster.)

Er naht! Schon tritt in den Bügel sein Fuss. Er wendet das Haupt nicht, und winkt mir den

Strahl.

Strahl.

Allegro.

Allegro. (♩.= 96.)

colla voce

Allegro.

Allegro.

colla voce

(Mit Extase.)

Gruss! Wohlan denn! — Wohl-an denn durch Thal — und Wäl-der und Fluss, — ich weiss, welche Stra-sse ich

De C

pp

pp

pp

pp

III.

pp

pp

pp

fz

pp

fz

pp

Käthchen.

wan - dern muss! — Wohl - an denn durch Thal - — und Wäl - der und Fluss, — ich weiss, welche Stra - sse ich wan - dern

Theobald (kommt zurück.)

(wie erstarrt.)

Mein

fz

pp

C pp

D

fz *fz* *p* *fp*

p *fp*

f *fz* *ff* *fz* *p*

f *fz*

fz *p*

fz *fz*

tr *tr*

p

mf *fz* *p* *cresc.* *fp* *pp* *cresc.* *f* *p* *fz*

mf *fz* *p* *cresc.* *fp* *pp* *cresc.* *f* *p* *fz*

mf *fz* *p* *cresc.* *fp* *pp* *cresc.* *f* *p* *fz*

(gewaltig)

muss. Va - ter halt! Ü-ber mich hat Ei - ner nur Ge-walt! Lasst

(Der Vater nähert sich einige Schritte, bleibt aber den ihm nicht verständlichen Äusserungen Käthchens gegenüber stehen, gleichsam unter ihrem Zauber.)

(Lenore, Gesellen, Volk hereinstürzend.)

Kind! ihr Leu - te! Käth - chen, so hör' mich!

fz *p* *cresc.* *fp* *pp* *cresc.* *f* *p* *fz* *fz*

D *fz* *p* *fp* *pp* *cresc.* *f*

E

fz *pp* *fz* *pp* *fz* *pp* *pp* *tr* *tr* *pp* *tr* *p* *pp* *pp* *p* *pp* *pp* *p* *pp* *pp*

Käthchen.

ab von mir! Sei der Fels__ mein La - ger, der Him - mel mein Zelt.____ ich folg'____ dir ge - treu bis an's En - de der

p *pp* *pp* **E** *pp*

Più Allegro.

colla voce

Più Allegro.

colla voce

(Sie springt zum Fenster hinaus. Angstschrei der Lenore und des Vaters.)

Welt, ich folg' dir ge_treu bis ans En - - - - de der Welt!

Der Vorhang fällt rasch.

ff fz mf cresc.

fff mf cresc. al ff

34 M

Ende des 1. Aktes.